alpS COMET K 1 - Informationen

Mitmachen um Ihre Entwicklung zu stärken

Gestalten Sie das neue alpS K1 Zentrum und innovative anwendungsorientierte Forschung mit.
Sichern Sie sich einen Gewinn an neuem Wissen.
Erweitern Sie Ihr Partnernetzwerk .
Die Zukunft beginnt jetzt!

alpS, die Universität Innsbruck und die Universität für Bodenkultur in Wien laden Sie ein, gemeinsam an der neuen Comet K1-Ausschreibung mitzuwirken. Sie bestimmen die Richtung. Wir arbeiten gemeinsam am besten Lösungsweg – durch anwendungsorientierte, kundenfreundliche Forschung & Entwicklung. Lösungen im Bereich der Anpassung an den Klimawandel stehen im Vordergrund – Fokus Risiko & Risikomanagement, Erneuerbare Energien, Ressourcen, Tourismus, Kommunikation & Bewusstseinsbildung, ...

Nutzen Sie das Partnernetzwerk von alpS maßgeschneidert für Ihren Erfolg. alpS unterstützt Sie mit Rat und Tat und steht Ihnen jederzeit für Ihre Anliegen zur Verfügung. Vertrauen Sie auf die mehr als 12-jährige Erfahrung in der anwendungsorientierten Forschung und im Abwickeln von Forschungsprojekten mit einem Gesamtvolumen von über 60 Mio. EURO.
Kontaktieren Sie uns jetzt und wir arbeiten gemeinsam an einer erfolgreichen Zukunft. Mehr Informationen auch unter www.alps-gmbh.com.

Ihr alpS - Team

Was ist alpS?

alpS ist das größte außeruniversitäre Forschungs- und Entwicklungszentrum im Westen Österreichs und versteht sich als Dienstleister für Partner aus der Wirtschaft, der Wissenschaft und der öffentlichen Hand.

Das über mehr als ein Jahrzehnt aufgebaute Know-How und Partnernetzwerk fokussiert auf folgende Themen:

- Risikomanagement für Organisationen, Unternehmen und Kommunen
- Risikomanagement für kritische Infrastrukturen
- Verletzlichkeits-, Potenzial- und Nachhaltigkeitsanalysen und -Bewertungen
- Modellierungs- und Monitoring-Verfahren (Land, Wasser, Energie)
- Experten-Support-Systeme (Land, Wasser, Energie)
- Szenarien/Prognosesysteme für Naturprozesse, Klimawandelauswirkungen
- Lösungen zur Klimawandelanpassung (Unternehmen und Kommunen)
- Energieeffizienz-Optimierung und Energie-Entwicklungs-Planung
- Lösungen für Bewusstseinsbildung, Kommunikation, Partizipation
- Entwicklung innovativer Produkte, Verfahren, Strategien

Unsere Referenzen

Unsere Partner aus der WIRTSCHAFT (Auswahl)
TIWAG – Tiroler Wasserkraft AG, Vorarlberger Illwerke AG, Verbund AG, Doppelmayr Seilbahnen GmbH, Kässbohrer Geländefahrzeuge AG, Gletscherbahnen Kaprun AG, Hypo Tirol Bank AG, CNH Industrial Österreich GmbH, Wiener Wohnen, ILF Consulting Engineers Austria GmbH, Geoconsult GmbH, KELAG, IKB – Innsbrucker Kommunalbetriebe, Saint-Gobain, ÖBB-Infrastruktur AG, TechnoAlpin, Meiko, u.v.m.
Unsere Partner aus der WISSENSCHAFT (Auswahl)
Universität Innsbruck, Universität für Bodenkultur Wien, Technische Universität München, Universität Salzburg, Umweltbundesamt, ZAMG – Zentralanstalt für Meteorologie, Universität Bonn, Europäische Akademie Bozen, Österreichische Akademie der Wissenschaften, u.v.m.

Was macht alpS?

Seit 2002 arbeiten wir im Gebirgsraum und verstehen es, unser Knowhow nachhaltig aufzubauen, um für unsere Partner die bestmöglichen Lösungen zu erarbeiten.
Unsere Mitarbeiter sind unser Kapital. Ihr Knowhow ist unsere Stärke. Diese Stärke zeigt sich durch die unterschiedlichsten Fachrichtungen bei alpS: Bauingenieurwesen, Betriebswirtschaft, Biologie, Energiewirtschaft, Geographie, Geologie, Glaziologie, Hydrologie, Land- und Forstwirtschaft, Meteorologie, Mikrobiologie, Ökologie, Volkswirtschaft u.v.m.
Ergänzt werden unsere Expertisen durch langjährige Erfahrungen im Projektmanagement von großen nationalen wie internationalen Forschungsprojekten.

Unsere Leistungen zeigen stellvertretend den Rahmen in dem wir arbeiten:

- Sektorspezifische Lösungen zur Klimawandel-Anpassung (Energie-, Land-/ Forst-, Versicherungs- und Finanzwirtschaft , Tourismus, Ver- und Entsorgung...)
- Individuelle Lösungen im Risiko- und Chancenmanagement für Unternehmen, Behörden, kritische Infrastrukturen
- Strategien, Technologien und Methoden zur Steigerung der Energieeffizienz in Regionen, Kommunen und Unternehmen (Erfassung des IST-Zustandes, Erhebung regionaler Potenziale, Szenarien-Bildung , Energiemasterpläne, Maßnahmenumsetzung und -begleitung)
- Erfassung, Analyse, Bewertung und Visualisierung klimabedingter Veränderungen im Naturraum sowie Untersuchungen zu ihren Auswirkungen

K1 Antrag „alpS–Climate Change Solutions“

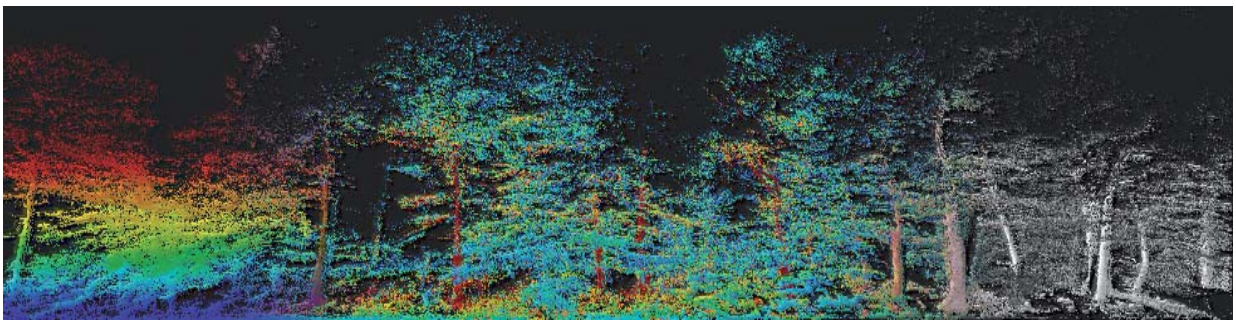
Das Forschungsprogramm COMET (Competence Centers for Excellent Technologies) der FFG (Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft) fördert den Aufbau von Kompetenzzentren, deren Herzstück ein von Wirtschaft und Wissenschaft gemeinsam definiertes Forschungsprogramm auf hohem Niveau ist. K1-Zentren fokussieren auf wissenschaftlich-technologische Entwicklungen im Hinblick auf zukunftsrelevante Märkte.

- Stärkung der Kooperationskultur zwischen Wissenschaft und Wirtschaft durch gemeinsame strategische Forschung auf höchstem Niveau.
- Bündelung und Vernetzung der Akteure, um sie für den internationalen Wettbewerb zu wappnen.
- Schaffung von Zentren, die durch Forschung auf höchstem Niveau und Einbindung weltweit renommierter ForscherInnen und Unternehmen internationale Sichtbarkeit erlangen und so den Forschungsstandort Österreich stärken.
- Stärkung der Humanressourcen durch Attraktion hervorragender ForscherInnen, Unterstützung des Know-how-Transfers in die Wirtschaft und Nutzung der Kompetenz des Forschungspersonals in Wissenschaft und Wirtschaft.

Eckdaten

Öffentliche Förderung	55% verteilt auf Bund und Länder
Laufzeit	8 Jahre (4+4)
Konsortium	Nationale/internationale Wissenschafts- und Unternehmenspartner
Finanzierung	Anteil Unternehmenspartner: mind. 40% (50% Cash-, 50% Inkind); Anteil wissenschaftliche Partner: mind. 5% (Inkind)
Projektlaufzeit	01. April 2017 – 31. März 2021 (1. Förderperiode)

Unsere Themen im Einzelnen (alphabetisch)

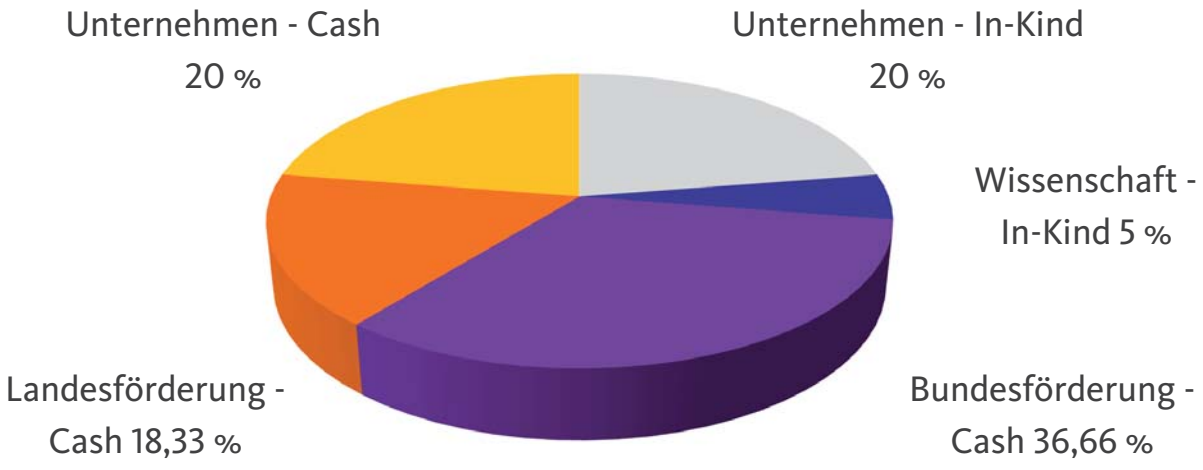


- Abfall & Siedlungswasserwirtschaft
- Ecosystem Services
- Energieinfrastruktur
- Energiesystem Land & Forstwirtschaft
- Gebäude/Haustechnik und Nutzerverhalten
- Gesundheit & Ernährung
- Kommunikation & Bewusstsein & Verhalten
- Kritische Infrastrukturen
- Landnutzung/Landnutzungsänderungen
- Modellierung und Prognosemodelle
- Naturgefahren & Hochwasser
- Nutzungskonflikte
- Öffentliches und betriebliches Risikomanagement
- Politik & Recht & Gesellschaft
- Raumentwicklung und Energie
- Ressource Pflanze
- Stoff- und Wasserkreisläufe
- Tourismus
- Volks- & betriebswirtschaftliche Betrachtungsweisen

Ihr Nutzen / Ihre Potentiale

- Schaffung von Wettbewerbsvorteilen durch anwendbare Innovationen durch praxisnahe Forschung und Entwicklung
- Know-how-Aufbau im Unternehmen
- Bildung zukunftsfähiger Perspektiven fürs Unternehmen
- Öffentlich geförderte Entwicklung von Produkten/Wissen
- Zugang zu einer anerkannten, breiten, interdisziplinären Expertenplattform mit neutralem/objektivem Status
- Reduzierung von Risiken und In-Wertsetzung von Chancen
- Förderung bestehender und Entwicklung neuer nationaler und internationaler Kooperationen
- Mitgestaltung des Forschungsprogramms
- Modernes, zielgerichtetes Projektmanagement
- Ein zentraler Ansprechpartner für „transdisziplinäre“ F&E-Leistungen (One-Stop-Shop)

Erfolge werden gefördert



Der Weg

Inhaltliche Abstimmung der Projektideen, Partnerzusammenstellung -> **Ende September 2015**

Erarbeitung organisatorischer Details für den K1-Antrag gemeinsam mit den Partnern; Letter of Commitment aller Partner -> **bis Ende Oktober 2015**

Einarbeitung aller Informationen in den K1-Antrag, Prüfung und Fertigstellung K1-Antrag -> **20. November 2015**

Deadline Abgabe K1-Antrag bei der FFG in Wien -> **2. Dezember 2015 12:00 Uhr**

Kontaktdaten:
alpS GmbH, Grabenweg 68, 6020 Innsbruck, info@alps-gmbh.com